

Thomas, Fr. Ueber *Bryobia ribis* Thomas. (Mittheil. d. Thüring. Bot. Ver. Neue Folge. Heft XI. 1897. p. 6.)

Verf. berichtet über das Absterben eines Strauches in Folge der Einwirkung der kleinen Milbe.

— Mimicry bei Eichenblattgallen. (Mittheil. d. Thüring. Bot. Ver. Neue Folge. Heft XI. 1897. p. 7.)

Bezieht sich auf die schneckenähnliche Schutzfärbung der Galle von *Dryophanta longiventris* Hart.

Trotter, A. Zooecidii della flora Mantovana. Secondo contributo. (Atti della Società dei Naturalisti di Modena. Ser. III. v. XVI. 1898. Modena.)

Tubeuf, C. von. Le Balai de Sorcier sur le Pin Weymouth par I. P. I. Koltz. (Forstl.-naturw. Zeitschr. VII. 1898. p. 196.)

— Die San José-Schildlaus. (Forstl.-naturw. Zeitschr. VII. 1898. p. 194.)

— Die San José-Laus, *Aspidiotus perniciosus* Comstock. (Praktische Blätter f. Pflanzenschutz 1898. I. n. 3. m. 7 Fig.)

Webber, H. J. Diseases and Insects of Citrus. Notes on Pineapples and their Diseases. (Repr. Ninth Annual Meeting of the Florida State Hortic. Soc. 8^o. 25 p.)

Woods, A. The Bermuda lily disease. A preliminary report etc. (U. S. Dep. of Agric. Div. of pathology Bull. 14. Washington 1897.) 8^o. 15 S. m. Abb.

Sammlungen.

Arnold, F. Lichenes exsiccati No. 1719—1745 und Nachträge.

— Lichenes Monacenses exsiccati No. 462—493.

Fleischer und Warnstorf, *Bryotheca Europaea meridionalis.*

Von dieser Sammlung ist erschienen Centurie II. Dieselbe enthält: 101. *Sphagnum obesum* (Wils., Limpr.) Warnst., 102. *Sphagnum compactum* De Cand. var. *squarrosum* Russ., 103. *Physcomitrella patens* Br. eur., 104. *Acaulon muticum* C. Müll., 105. *Phascum cuspidatum* Schrb. var. *Schreberianum* Brid., 106. *Phascum rectum* With., 107. *Hymenostomum tortile* Br. eur., 108. *Gymnostomum rupestre* Schleich. var. *compactum* Br. eur., 109. *Gymnostomum calcareum* Br. germ. c. fr., 110. *Gyroweisia tenuis* Schpr., 111. *Hymenostylium curvirostre* Lindb. var. *catractarum* Schpr., 112. *Dicranum scoparium* Hedw. var. *recurvatum* Brid., 113. *Dicranum Scottianum* Turn. c. fr., 114. *Dicranum fulvum* Hook., 115. *Dicranum albicans* Br. eur., 116. *Campylopus Mildei* Limpr. In dichten, bis 3 cm hohen, oben rein grünen, durch braunen Wurzelfilz verwebten Rasen. Blätter steif aufrecht, breit gespitzt, haarlos und röhrig hohl, nur an der Spitze seitlich und unterseits der Rippe dornig gesägt; am Grunde deutlich geöhrt und an den Blattflügeln mit einer bis zur Rippe reichenden Gruppe von erweiterten röthlichen oder hyalinen Zellen; die nächst oberen Zellen schmal und hyalin, in den übrigen Blattheilen klein quadratisch, rhombisch bis elliptisch und dünnwandig. — Unsere Pflanze, welche von *Artaria* am Luganer See oberhalb Cuasso al Piano an Porphyrfelsen in Gesellschaft von *Braunia* und *Campylopus polytrichoides* gesammelt wurde, weicht von der Beschreibung Limpricht's in

Kryptogamen-Flora von Deutschland. Bd. IV. p. 396 in verschiedenen Punkten ab; indessen da der Querschnitt der Blattrippe ganz dem Bilde auf p. 397 entspricht, so ist über die Zugehörigkeit derselben kein Zweifel möglich. 117. *Campylopus polytrichoides* De Not., 118. *Fissidens impar* Mitt., 119. *Fissidens incurvus* Starke, 120. *Fissidens tamarindifolius* Brid., 121. *Octodiceras Julianum* Brid., 122. *Blindia acuta* Br. eur., 123. *Ditrichum glaucescens* Hpe., 124. *Pottia Heimii* Br. eur., 125. *Didymodon tophaceus* Jur. var. *elatus* Boul., 126. *Didymodon spadiceus* Limpr. c. fr., 127. *Trichostomum cylindricum* C. Müll., 128. *Trichostomum Warnstorffii* Limpr. var. *flaccidum* Warnst. et Fl. Diese von Fleischer in Ligurien bei Rapallo auf Kalktuff an Oelmühlen unter dem Sprühregen des Wassers gesammelte Form zeichnet sich durch die dichten, sehr weichen, oben grünen, innen gebräunten, bis 2 cm hohen Rasen aus. Im feuchten Zustande ist die Pflanze äusserst schlaff, die Blätter sind schmaler und häufig breit stumpfspitzig; die Rippe erscheint schwächer als bei der Normalform vom Züricher See, und die Zellen, welche weniger verdickte Wände zeigen, sind etwas kleiner. 129. *Trichostomum Warnstorffii* Limpr., 130. *Trichostomum Ehrenbergii* Lorentz, 131. *Trichostomum nitidum* Schpr., 132. *Timmiella anomala* Limpr. c. fr., 133. *Leptobarbula berica* Schpr., 134. *Barbula unguiculata* Hedw. var. *apiculata* Br. eur., 135. *Barbula vinealis* Brid. c. fr., 136. *Barbula vinealis* Brid. (Kaukasus), 137. *Barbula convoluta* Hedw. var. *sardoa* Br. eur., 138. *Barbula paludosa* Schleich., 139. *Barbula sinuosa* Breithw. (Kaukasus), 140. *Aloina aloides* Kindb., 141. *Crossidium squamigerum* Jur., 142. *Tortula cuneifolia* Roth var. *marginata* Flsch. in Malph. An. VII. Vol. VII. (1893.). Die Blätter dieser Form erscheinen an den Seitenrändern gelblich wie getuschelt. 143. *Tortula ruralis* Ehrh. var. *arenicola* Braithw., 144. *Grimmia torquata* Hornsch., 145. *Grimmia elatior* Bruch, 146. *Grimmia commutata* Hüben., 147. *Grimmia tergestina* Tømm., 148. *Grimmia leucophaea* Grev., 149. *Rhacomitrium protensum* A. Br., 150. *Rhacomitrium sudeticum* Br. eur., 151. *Brachysteleum polyphyllum* Hornsch., 152. *Brachysteleum glyphomitrioides* C. Müll., 153. *Braunia alopecura* Limpr., 154. *Zygodon viridissimus* Brid., 155. *Orthotrichum Sardagnanum* Vent., 156. *Encalypta leptodon* Bruch, 157. *Entosthodon curvisetus* C. Müll., 158. *Entosthodon Templetoni* Schwgr., 159. *Funaria mediterranea* Lindb. var. *patula* Br. eur., 160. *Webera elongata* Schwgr., 161. *Bryum subalpinum* Warnst. n. sp. Kalkpflanze! In dichten, bis zu den grünen Sprossspitzen von Kalk durchsetzten, 2—3 cm hohen glanzlosen Rasen. Stengel aufrecht, gleichmässig dicht beblättert, im Querschnitt stumpf 5kantig; Centralstrang sehr klein und von dem sehr lockeren hyalinen Grundgewebe kaum zu unterscheiden. Rinde gelblichgrün bis gelbroth, aus 2—3 Lagen engerer verdickter Zellen zusammengesetzt. Blätter aufrecht-abstehend, steif, aus nicht verschmälelter Basis breit länglich-lanzettlich, kurz zugespitzt, an der Spitze meist schwach gezähnt, hohl, an den Seitenrändern nirgends umgerollt, mit kräftiger, in der Spitze röthlicher Rippe. Zellen lang und schmal-rhomboidisch, gegen die Ränder etwas enger, aber keinen Saum bildend, sehr dünnwandig und mit geschlingeltem Primordialschlauche; am Blattgrunde erweitert, kurz rechteckig, quadratisch oder z. Th. fast polygonal und nur im Alter mit schwach röthlichen Wänden. — Das Uebrige unbekannt. Steht jedenfalls dem Br. *alpinum* nahe, von diesem aber ausser durch den Standort auf Kalk, durch glanzlose, kürzer zugespitzte, nirgends am Rande umgerollte Blätter und durch dünnwandige Zellen verschieden. 162. *Bryum murale* Wils., 163. *Bryum gemmiparum* De Not. (Kaukasus), 164. *Bryum Donianum* Grev., 165. *Mnium orthorrhynchum* Brid., 166. *Bartramia pomiformis* Hedw., 167. *Philonotis Arnelli* Husnot, 168. *Philonotis calcarea* Schpr., 169. *Pogonatum aloides* P. B. var. *Briosianum* (Farneti). Nach der Beschreibung des P. *Briosianum* Farn. in Limpricht's Kryptogamen-Flora von Deutschland (Bd. IV. Abth. II. p. 609) weicht diese auf steinigem Kalkboden bei San Bonetto (Oberitalien) von

Farneti gesammelte Pflanze nur wenig von *P. aloides* ab, von der sie sich, wie Limpricht ausdrücklich hervorhebt, schliesslich nur durch „grössere Sporen und stumpfe Blätter“ unterscheidet. Nun messen aber die Sporen von *P. aloides*, welche ich hier bei Ruppin sammelte, 12—16 μ im Durchmesser, während Limpricht dieselben l. c. p. 608 bei dieser Art auf 8—12 μ angiebt. Es ist daraus ersichtlich, dass die Grösse der Sporen hier überaus schwankend ist, und dass in diesem Falle die Sporen kein Kriterium für den Artenwerth abgeben können. Fällt also das Merkmal der grösseren Sporen (Limpricht giebt dieselben auf 14—20 μ für *P. Brisianum* an) weg, dann bleiben nur die stumpfen Blätter für letzteres übrig, worauf allein aber nach meiner Ansicht sich keine neue Art gründen lässt. Aus diesem Grunde habe ich *P. Brisianum* als var. von *P. aloides* eingereiht. 170. *Polytrichum alpinum* L., 171. *Fontinalis antipyretica* L. var. *ligurica* Flschr. Stengelblätter scharf kielfaltig; Astblätter hohl und mehr oder weniger rundrückig. 172. *Fontinalis antipyretica* L. var. *montana* H. Müll., 173. *Fontinalis dolosa* Card. in Rev. bryol. 1896. No. 3. p. 68, 174. *Neckera crispa* Hedw., 175. *Neckera crispa* Hedw. var. *falcata* Boul., 176. *Neckera Besseri* Jur., 177. *Leskea nervosa* Myr., 178. *Anomodon viticulosus* Hook. et Tayl. c. fr., 179. *Anomodon attenuatus* Hüben. c. fr., 180. *Anomodon tristis* Sulliv., 181. *Anomodon rostratus* Schpr., 182. *Pterogonium gracile* Sw., 183. *Heterocladium squarrosulum* Lindb. var. *compactum* Mol., 184. *Thuidium punctulatum* De Not., 185. *Cylindrothecium Schleicheri* Br. eur., 186. *Isothecium myurum* Brid. var. *robustum* Br. eur. c. fr., 187. *Homalothecium sericeum* Br. eur. var. *meridionale* Flschr. u. Warnst. — Seta fast glatt, wenig rau! — 188. *Homalothecium Philippianum* Br. eur., 189. *Camptothecium lutescens* Br. eur. var. *fallax* Breidl. No. 87 der Cent. I.: *Homalothecium fallax* Philib. gehört nicht, wie ich mich nachträglich überzeugt, hierher, sondern ist weiter nichts als *Homalothecium sericeum* var. *meridionale*. 190. *Camptothecium aureum* Br. eur., 191. *Eurhynchium Tomasinii* Ruthe, 192. *Eurhynchium striatulum* Br. eur. var. *cavernarum* Mol., 193. *Eurhynchium Swartzii* Curn. var. *meridionale* (Boul.) Warnst. Die abgegebenen Exemplare, welche Fleischer bei Balsorano im Lirithale gesammelt, stimmen ganz und gar mit Proben von *Eurh. praelongum* var. *meridionale* Boul. aus den Pyrenäen überein, welche ich der Güte Renauld's verdanke. Letztere gehören aber nicht zu *Eurh. praelongum*, sondern bilden eine robuste süd-europäische Form von *Eurh. Swartzii*, welche von finnländischen und norwegischen Pflanzen ausser durch viel robusteren Bau durch die langen, unregelmässig und oft (besonders bei aufstrebenden, resp. aufrechten Stengeln) büschelförmig angeordneten Aeste abweicht. Mit der Form aus der norddeutschen Ebene hat die Pflanze gar keine Aehnlichkeit. 194. *Eurhynchium crassinervium* Br. eur. (Kaukasus), 195. *Eurhynchium pumilum* Schpr., 196. *Raphidostegium demissum* De Not., 197. *Rhynchostegium rusciforme* Br. eur. var. *squarrosulum* Boul., 198. *Hypnum commutatum* Hedw., 199. *Hylocomium brevirostrum* Br. eur., 200. *Hylocomium umbratum* Schpr. Berichtigung: *Barbula cylindrica* Schpr. c. fr. (Cent. I. No. 37) gehört zu *Barbula gracilis* Schwgr. var. β . *viridis* Schpr., in Synopsis ed. 2. p. 210, und hat, da var. *viridis* von *Barb. gracilis* sicher specifisch verschieden ist, den Namen *Barbula viridis* (Schpr.) zu führen.

Diese Centurie wird, wie die erste, zum Preise von 20 Mark abgegeben. Das Porto trägt der Empfänger. Bestellungen sind von jetzt an nur an den Unterzeichneten zu richten.

Warnstorff (Neuruppin).

Rehm. Ascomycetes exs. fasc. 24.

Indem ich eine neue Lieferung zu bieten vermag, wieder reich an Seltenheiten, wenn auch aussereuropäischer Arten ermangelnd, ist es die Pflicht der Dankbarkeit gegen die Einsender der zahlreichen Beiträge, die ich zu erfüllen

habe. Es sind dies vor Allen die Herren J. Rick, S. J. und Krieger, Starbäck, Staritz, Bresadola, Shear, Mouton, Wegelin, dann Arnold, Schnabl, Magnus, Hennings, Lojka. Abermals liegen Beiträge für einen weiteren Fascikel vor. Zur rascheren Bewältigung beabsichtige ich zukünftig die einzelnen Fascikel mit 25 Nummern zu vollenden.

Regensburg, am 23. Mai 1898.

Dr. Rehm.

1201. *Helvella crispa* (Scop.)? var. *lutescens* (Fr.). 1202. *Helvella Ehippium* Lév. 1203. *Macropodia macropus* (Pers.) Fuckel f. major. 1204. *Sclerotinia Ficariae* Rehm (Sporen mehr weniger eiförmig, 9—11/5—6, Schläuche cylindrisch c. 150/6—7. Paraphysen fadenförmig, septirt, oben 3 μ breit. Porus J+). 1205. *Sclerotinia bulborum* (Wakker). („Im Inneren der Zwiebeln liegt ein schwarzes, innen weisses Sclerotium, oft noch mit denselben zusammenhängend. Die Anzahl der entwickelten Apothecien schwankt zwischen 1 und 54, meist 10—15“. Staritz in litt.). 1206. *Aleuria rhenana* Fuckel. 1207.? *Lachnea lacticolor* (Karst.) Sacc. (Sporen zuerst glatt, später feinwarzig, Anfangs mit 1—2 grossen Oeltropfen, 15—17/8—9; wegen der kleinen und rauhen Sporen nicht zu Karst. stimmend). 1208. *Humaria subhirsuta* (Schum.) Karst. 1209. *Sphaerospora confusa* (Cooke) Sacc. 1210. *Dasyscypha trichodea* (Ph. et Pl.) Sacc. (Exsicc. Phillips, Elvell, brit. 69. Cfr. Phillips, Man. brit. Discom. p. 234. Grevillea III. p. 125, t. 42 f. 4. 1211. *Dasyscypha distinguenda* (Karst.) Sacc. 1212. *Lachnum albotestaceum* (Desm.) Karst. Exsicc. Krieger, f. sax. 1172, 1173, 1174. Ellis et Everh. n. am. f. 2038, 2630. 1213. *Helotium* (*Rutströmia*) *viarum* Starbäck n. spec. in litt. („*Rutströmia calopus* (Fr.) Rehm affinis, differt species mea colore apotheciorum et praesertim forma modisque sporidiorum.“) Sporen länglich-elliptisch, gerade, 2zellig, farblos, 10—12/3,8, 1reihig in cylindrischen, oben abgerundeten und verdickten, etwas gebogenen Schläuchen 60/6. Paraphysen fadenförmig, farblos, oben 2 μ breit. J—. 1214. *Helotium infarciens* Ces. et DN. 1215. *Phialea chionea* var. *abacina* (Fr.). Synon: *Ombrophila abacina* Fr. 1216. *Phialea subpallida* Rehm (durch orangerothe Apothecien von Rehm Discom. p. 710 verschieden). 1217. *Belonium separabile* (Karst.). (Exsicc. Krieger, f. sax. 1239.) Sporen elliptisch, spitz, gerade oder etwas gebogen, 2zellig, farblos, 10—12/3—3,5, 2reihig in cylindrisch keuligen, oben abgerundeten und verdickten Schläuchen, —90/15. Paraphysen fadenförmig, farblos, 2 μ breit. Porus J+. Karsten beschreibt die Art auf *Rubus*, die vorliegenden Exemplare auf *Teucrium Scorodonia* passen sehr gut dazu. 1218. *Belonium resinicolum* (Mouton bull. soc. bot. Belg. T. XXXVI. 2. p. 10—21 sub *Pezizella*). (Die äusserst zerstreuten Apothecien sind mit blossen Auge kaum zu finden. Sporen 2zellig, 7—8/3.) 1219. *Pezizella saxonica* Rehm n. spec. Apothecia gregaria, sessilia, primitus globosa, dein disco applanato, flavidulo, margine tenuissime puberulo, albescente cincta, extus aqueose hyaline flavidula, glabra, haud stipitata, 0,2—1 mm diam., sicca corrugata, extus albescentia, prosenchymatice contexta, margine distincte fimbriata. Asci subclavati, apice subacutati, 8spori, —60/7—8 μ . Sporidia fusiformia, obtusa, recta, guttulis oleosis 2—4 submagnis praedita, hyalina, 12/2,5—3 μ , disticha. Paraphysen filiformes, hyalinae, 2 μ . Porus J+. Ad caules Chaerophylli aromatici, Saxonia leg. Krieger. (Von *Pezizella eflugiens* insbesondere durch grössere Schläuche und Sporen verschieden.) 1220. *Fabrea implexa* Bres. et Car. (Enum. Funghi della Valsesia p. 38 in *Malpighia* XI). 1221. *Niptera Poae* (Fuckel). 1222. *Mollisia lilacina* Clements (Survey Ruby Repert. IV. p. 15). (Wird zu *Pyrenopeziza* gehören. cfr. *P. dermatoides* Rehm Discom. p. 624.) 1223. *Sarcosoma platydiscus* (Casp.) Sacc. (Syll. X. p. 42). Cfr. Ludwig (bot. Centrabl. 18, p. 121). (Starbäck in litt. „sporidia 24—43/8—13 μ , ellipsoideo-fusoidea,

endoplasmate grumoso, 1sticha, hyalina. Asci 500—800 13—16 μ , cylindracei, obtuse rotundati vel detruncati, longe pedicellati, sensim sursum angustiores. Paraphyses filiformes, simplices vel ramosulae, sursum paulum incrassatae, —7 μ . J—. Specimina illa et plurima suecica, quae vidi, cum varietate congruere videntur. Ex figura, quam inventrix ex natura fecit, sine dubio specimina ad varietatem adscribere sunt⁴⁾. 1224. *Patellea sanguinea* (Pers.) Rehm. Exsicc.? Ellis, n. am. f. 665. 1225. *Phacopsis vulpina* Tul. 1226. *Phragmonaevia* subsessilis Rehm n. spec. Apothecia gregaria, emergentia, dein sessilia, oblonga, primitus clausa, discum hyalinum longitudinaliter aperientia, tenuissime marginata, mollia, glabra, parenchymatice viridulo-subfusce contexta, 200—300 μ . Asci clavati, lata basi sessiles, apice subacutati, truncati et incrassati, 50—60/10 8 spori. Sporidia fusiformia, recta, primitus continua, nucleis oleosis 2 magnis praedita, dein 2—4 cellularia, hyalina, disticha, 12—15/3 μ . Paraphyses hyalinae, apice —4 μ cr. Porus J+. Ad calamos Junci in jugo St. Gotthard Helvetiae. (Durch die Sporenform von *Phr. exigua* [Desm.] verschieden.) 1227. *Autographum filicinum* Lib. Synon. *Gloniella filicina* Mouton Compt. rend. soc. bot. Belg. 5/1889, cfr. Revue myc. 43 p. 171. Exsicc. Krieger, f. sax. 1169. 1228. *Daldinia concentrica* (Bolt.) Ces. et De N. Cfr. Ellis, N. am. Pyren. p. 660 tab. 38. Exsicc. Thümen, myc. un. 69, f. austr. 1154., Rabh. herb. myc. II 600, Allescher et Schnabl, f. bav. 67, Cooke f. brit. I. 669, II. 216, Plowright sphaer. brit. 17, Linhart f. hung. 180, 261, non Ellis n. am. f. 166 = *Daldinia vernicosa* (Schw.) Ces. et De N. 1229. *Hypoxylon macrosporum* Karst. Exsicc. Karst. f. fenn. 775. 1230. *Hypoxylon multifforme* Fr. Exsicc. Fuckel f. rhe. 1052, Thümen myc. un. ? 1660, 2174, Plowright sphaer. brit. I 18, Cooke f. brit. I. 668, Ellis n. am. f. 575, Linhart f. hung. 181, Rabh. f. eur. 919, Schweiz. Crypt. 324, Shear N. Y. f. 177, ? Cavara f. Langob. 169. 1231. *Hypoxylon coccineum* Bull. Exsicc. Fuckel f. rhe. 1056a (non b), Bad. Crypt. 835 A. Bc. (non d), Rabh. f. eur. 920, herb. myc. 145, 146, Rabh. Winter Pazschke f. eur. 3860, Sydow. myc. march. 546, Moug. et Nestl. st. vog. 273, Thümen f. austr. 258, Ellis n. am. f. 1178, Cooke f. brit. II 466, Romell f. scand. 180, Linhart f. hung. 260 c. ic. 1232. *Hypoxylon pruinatum* (Klotzsch.) Cooke in *Grevillea* XI, p. 130, Synon. *Rosellinia pruinata* Sacc. (Syll. I p. 259), *Hypoxylon Holwayi* Ell. et Ev. (N. am. pyren. p. 639), Exsicc. Ellis n. am. f. 1182. 1233. *Diaporthe juglandina* (Fuckel) Nke. 1234. *Valsa fraxinina* Pk. (cfr. Ellis n. am. pyren. p. 481). 1235. *Valsa diatrype* Fr. f. *Hippophaës* Rehm. 1236. *Eutypella carpinicola* E. et. Ell. (Proced. Acad. Phil. 1894 p. 342). 1237. *Cryptospora Betulae* Tul. Exsicc. Ellis et Everh. n. am. f. 1792, Plowright sphaer. brit. II 35, Sydow myc. march. 550. 1238. *Anthostomella perfidiosa* (De N.) Sacc. 1239. *Didymosphaeria decolorans* Rehm n. sp. Perithecia in maculis corticis ellipticis, —5 cm lg., 1.5 cm lat. flavofuscis epidermidi tenuissimae immersa, dein per rimose fissam gregarie prorumpentia, dimidiata, nigra, glabra, poro minutissimo pertusa, senilia deformata, 0,3—0,4 μ diam. Asci cylindracei, apice rotundati, 60/7—8 μ , 8 spori. Sporidia elliptica, rotundata, 2 cellularia, utraque cellula guttula oleosa magna praedita, haud medio constricta, fuscidula, 7—10/3,5—4,5 μ , 1 sticha. Paraphyses filiformes, hyalinae. J—. Ad ramos *Salicis Capreae* exsicc. Oberammergau reg. subalpinæ Bavariae leg. Schnabl. (Die verfärbten Stellen sind von einem dicken Rindensaum umgeben. Der Pilz ist ein Schädling. *Didymosphaeria epidermidis* var. *Salicis vitellinae* Sacc. (Syll. I p. 709) ist durch grössere Sporen verschieden, äusserlich stimmt ein unentwickeltes Expl. Sacc. herb. mei.). 1240. *Didymosphaeria Festucae* Wegelin (Mitth. Thurgau naturh. Ges. XII. p. 2, tab. II f. 1—3). 1241. *Leptosphaeria Aconiti* Sacc. Cfr. Berlese icon. f. p. 61. tab. 47. f. 3, Exsicc. Cavara f. Langob. 81. 1242. *Winteria subcoerulea* (Nyl. flora 1872. p. 326) sub

Verrucaria). Synon.: *Winteria coerulea* E. et Ell. (Journ. myc. I p. 1885 sub *Sphaeria*) Berl. et Vogl. (Add. syll. p. 182.), *Polyblastia acuminans* Nyl. (Labouan 1891 p. 45), *Winterina coerulea* Sacc. (Syll. IX. p. 910) Cfr. Wainio, adjum. II p. 187, Sandstede, Uebersicht p. 235, Berlese icon. f. II. p. 106, Ellis, n. am. pyren. p. 211. Exsicc. Arnold lich. 1535, Zwackh lich. 1136, Nyl. in litt. ad Zwackh: „Polybl. acuminans arete accedens ad Verrucariam subcoerulescentem, sed sporis infra acuminatis, 30—36/9—12“, damit stimmen die vorliegenden Exemplare der *Winteria* völlig überein, während *V. subcoerulescens* durch 16—23 10—13 μ elliptische Sporen abweichen soll. 1243. *Melanconis occulta* (Fuckel) Sacc. Synon.: *M. apocrypta* Ell. (N. am. pyren. p. 528 pl. 35 f. 7). Exsicc. Fuckel. f. rheu. 2262, Ellis n. am. f. 3030, Shear NY. f. 171. 1244. *Sphaerella Schoenoprasii* (Rabh.) Awd. Exsicc. Rabh. f. eur. 346 (sub *Vermicularia*), Thümen myc. un. 646, ? Fuckel f. rheu. 572. 1245. *Sphaerella sentina* (Fr.) Fekl. Exsicc. Thümen myc. un. 1058, Krieger f. sax. 372, ? Fuckel f. rheu. 861, ? Rabenh. f. eur. 2051. 1246. *Laestadia astragalina* Rehm. n. sp. Perithecia in maculis foliorum fuscidulis exsiccatisque gregaria, sessilia, hemiglobosa, dimidiata, poro pertusa, mollia, parenchymatice rubrofusce contexta, 200 μ diam. Asci clavati, 8 spori, 66 15. Sporidia oblonga, obtusa, 1 cellularia, guttulas oleosas 2 minutissimas continentia, hyalina, 12—15 μ , disticha. Paraphyses desunt. J—. Ad folia Astragali Cicer L. prope Jena leg. Staritz (non *Physalospora Astragali* Sacc. peritheciis globulosis, immersis). 1247. *Ophiobolus leptosphaerioides* Sacc. et Paol. f. *Leucanthemi* Mouton. 1248. *Microthyrium litigiosum* Sacc. (Cfr. Sacc. f. it. del. 564 mit etwas längeren, schmälere, in der Mitte schwach eingeschnürten Sporen). 1249. *Exoascus Carpinii* Rostrup. 1250. *Cercidospora verrucosaria* Linds. (Enum. Microth. 1869 p. 27 sub *Microthelia*). (Cfr. Mudd, man. p. 165. Arnold flora 1874 p. 139, 154, 1890 p. 48, lichen. Ausfl. XXVIII. p. 113 in Vhdlg. k. k. z. bot. Ges.). 62 b. *Dasy-scypha Willkommii* Hartig. 418 b. *Lachnella flammea* (Alb. et Schwein.) Fr. 504 b. *Aleuria aurantia* (Müller) Fuckel. 574 b. *Patellaria atrata* (Hedw.) Fr. 784 c. *Leptosphaeria culmifraga* (Fr.) f. minuscula Rehm 854 b. *Humaria pilifera* (Cooke) Sacc.

Flora lusitanica exsiccata. Cent. XV. n. 1401—1500.

Die Nummern 1401—1404 enthalten Algen und ein Farnkraut: 1401 *Chroolepus aureus* Kütz., 1402 *Enteromorpha ramulosa* Hook & spinosa Kütz., 1403 *Codium tomentosum* Ag., 1404 *Asplenium lanceolatum* Huds.

Foutrey, F. Herbiere cryptogamique de la Côte d'Or.

Diese Sammlung umfasst Pilze, Moose und Flechten und kostet beim Herausgeber (Adr. F. Foutrey in Corrombles, Frankreich, Côte d'Or) 20 Fr. für die Centurie.

Mann, G. Pteridophyten-Exsiccaten aus Asien.

Die Sammlung enthält etwa 300 Arten und kostet 150 M. Adresse des Herausgebers: G. Mann in München, Neuwittelsbach, Romanstrasse No. 24.

Personalnotizen.

Dr. F. Arnold, der bekannte Lichenologe, feierte am 24. Februar d. J. seinen 70. Geburtstag.

Es starb der um die Erforschung der Flora von New-Zeeland hoch verdiente **T. Kirk**.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [Beiblatt_37_1898](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Sammlungen. 139-144](#)